

# BRH-AKTUELL

**Herausgeber: Seniorenverband BRH**

- Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen im DBB -

Tel.: **0 25 73-9 79 14 50**,

E-Mail: [brh-aktuell@gmx.de](mailto:brh-aktuell@gmx.de) , Postanschrift am Ende (auf Seite 4 unten)

---

V.i.S.d.P. Dr. Riedel

**Nr. 09/2018**

**15.05.2018**

- 01 „Brücken bauen“ - 12. Deutscher Seniorentag in Dortmund**
- 02 Die BAGSO-Jahresrückblicke**
- 03 dbb Bundessenienorenkongress: 29. und 30. Oktober 2018**
- 04 Erben und Vererben**
- 05 Renten steigen um mehr als drei Prozent**
- 06 Innovation? Aber sicher!**
- 07 Hilf mir mal!**
- 08 10 bis 25 Minuten am Tag ohne UV-Schutz in die Sonne**
- 09 Hörtipp zum Frühstück**
- 10 Mitmachen – Nicht meckern!**

## **01 „Brücken bauen“ - 12. Deutscher Seniorentag in Dortmund**

Vom 28. bis 30. Mai 2018 findet in Dortmund der 12. Deutsche Seniorentag unter dem Motto „Brücken bauen“ statt. Gemeinsam mit BDZ, DPoIG Bundespolizeigewerkschaft, komba, VBB und VRRFF wird die dbb bundessenienorenvertretung den dbb und seine Mitgliedsgewerkschaften auf der den Deutschen Seniorentag begleitenden Messe präsentieren. Außerdem wird sie unter Beteiligung der dbb Jugend (Bund) eine Veranstaltung zu dem Thema „Vom Jugendwahn zur Diktatur der Alten?“ auf dem Deutschen Seniorentag durchführen. - Der Vorsitzende der dbb Senioren, Wolfgang Speck, erklärte: „Wir freuen uns auf den 12. Deutschen Seniorentag und natürlich noch mehr über reges Interesse am Deutschen Seniorentag und an unserer Veranstaltung.“ Das **vollständige Programm** des Deutschen Seniorentages gibt es auch in gedruckter Form. Sie können es in unserer Geschäftsstelle **bestellen** (<http://www.deutscher-seniorentag.de/download.html> ). Sie können **das Programm auch als pdf-Datei ansehen** (<http://www.deutscher-seniorentag.de/programm-zum-12-deutschen-seniorentag-ist-da.html> ). Und übrigens: Sie können sich ganz einfach **Ihr per-**

**sönliches Programm** (<http://www.deutscher-seniorentag.de/programm.html> - „Mein Programm“) für den Deutschen Seniorentag zusammenstellen und ausdrucken. Haben Sie sich schon entschieden, zum Deutschen Seniorentag nach Dortmund zu kommen? Dann **besorgen Sie sich doch schon einmal Ihre Eintrittskarte**. Sie können sie in der BAGSO-Geschäftsstelle schriftlich bestellen: mit einer Mail an [dstkarten@bagso.de](mailto:dstkarten@bagso.de) oder mit einem Brief an BAGSO e.V., Thomas-Mann-Str. 2-4, 53111 Bonn. **Die Preise** (<http://www.deutscher-seniorentag.de/besucher-info/eintrittskarten.html>) sind gestaffelt und berechnen sich am Veranstaltungstag zur An- und Abreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln des VRR. <http://www.deutscher-seniorentag.de>

## 02 Die BAGSO-Jahresrückblicke

Die vorliegende Publikation gibt einen Überblick über die vielfältigen Themen und Aktivitäten, denen sich die BAGSO und die BAGSO Service Gesellschaft im vergangenen Jahr gewidmet haben, um die „nötige Zuversicht in die Gestaltbarkeit der Dinge zu bewahren“ - so Franz Müntefering im Vorwort zum Jahresrückblick.

Ein gemeinsames Schwerpunktthema der Fachkommissionen war die Gestaltung der Lebensverhältnisse vor Ort in den Kommunen. Aufbauend auf der im November 2016 verabschiedeten Stellungnahme der BAGSO zum Siebten Altenbericht wurde unter Einbeziehung aller Fachkommissionen ein Positionspapier erarbeitet, das im November 2017 verabschiedet werden konnte. Unsere Jahrestagung 2018 wollen wir dem Thema „Verbandsentwicklung“ widmen. Es geht um die Weiterentwicklung der Arbeit von Seniorenorganisationen als Interessenvertretungen älterer Menschen. Die Broschüre ist als Download

([http://www.bagso.de/fileadmin/Aktuell/Publikationen/2018/BAGSO\\_Jahresueckblick\\_2017.pdf](http://www.bagso.de/fileadmin/Aktuell/Publikationen/2018/BAGSO_Jahresueckblick_2017.pdf)) verfügbar. Einzelne Exemplare der Druckversion können bei der BAGSO bestellt werden unter [bestellungen@bagso.de](mailto:bestellungen@bagso.de).



## 03 dbb Bundesseniorenkongress: 29. und 30. Oktober 2018

**Der 2. Bundesseniorenkongress findet am 29. und 30. Oktober 2018 im dbb forum statt.** Der Bundesseniorenkongress ist insbesondere zuständig für: a) Festlegung der Grundsätze der Seniorenarbeit im DBB, b) Wahl der Geschäftsführung, c) Satzungsänderungen unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch den Bundeshauptvorstand, d) Beratung und Beschlussfassung über Anträge/Entschlüsse, e) Entgegennahme des Geschäfts- und Kassenberichts sowie des Berichts der Rechnungsprüfer/innen, f) Erteilung der Entlastung. Anträge zum Bundesseniorenkongress können gestellt werden von: a) der Geschäftsführung, b) der Hauptversammlung, c) den Mitgliedern nach § 2. Mitglieder der DBB Bundesseniorenvertretung sind die Landesbünde und Mitgliedsgewerkschaften des DBB, die Ruhestandsbeamte/Ruhestandsbeamtinnen und Rentner/innen mit eigener Struktur organisieren. Den Mitgliedern der DBB Bundesseniorenvertretung steht für je vollendete 1.000 Einzelmitglieder im Ruhestand, für die Beiträge regelmäßig an den DBB gezahlt worden sind, ein/e stimmberechtigte/r Delegierte/r zu. Maßgeblich ist die durchschnittliche Zahl der Einzelmitglieder im Vorjahr des Kongresses. Unabhängig von der Mitgliederzahl steht jeder Mitgliedsgewerkschaft und jedem Landesbund mindestens

ein/e stimmberechtigte/r Delegierte/r zu. - Beim **1. Bundesseniorenkongress** am 18. und 19. November 2013 in Berlin haben die 136 stimmberechtigten Delegierten aus allen Mitgliedsgewerkschaften und Landesbünden aus der gesamten Bundesrepublik den Vorstand der neuen dbb bundesseniorenvertretung sowie das Programm für die kommenden fünf Jahre gewählt und beschlossen. Die dbb Senioren sollten künftig mit einer Stimme sprechen, ihre Forderungen selbstbewusst in die Öffentlichkeit tragen und deren Umsetzung von der Politik verlangen. Was ist aus der dbb Seniorenpolitik geworden, seitdem der BRH-Bund beseitigt wurde und die Kollegen aus Süddeutschland die Führung an sich gerissen haben?

[https://www.dbb.de/fileadmin/pdfs/Senioren/180319\\_dbb\\_senioren\\_flyer.pdf](https://www.dbb.de/fileadmin/pdfs/Senioren/180319_dbb_senioren_flyer.pdf)

[https://www.dbb.de/fileadmin/pdfs/Senioren/180319\\_generationengerechtigkeit.pdf](https://www.dbb.de/fileadmin/pdfs/Senioren/180319_generationengerechtigkeit.pdf)

Zum **2. Bundesseniorenkongress:**

Antragsfrist: 3. September 2018; Namentliche Meldung der Delegierten: 28. Juni 2018

Weiteres unter: <https://www.dbb.de/der-dbb/senioren/veranstaltungen/bundesseniorenkongress.html>

## 04 Erben und Vererben

Nachdruck mit Stand 01. Mai 2018. Diese Broschüre zum Erbrecht gibt Antworten auf viele wichtige Fragen: Wer ist gesetzlicher Erbe? Was habe ich zu beachten, wenn ich ein Testament machen möchte? u.v.m.

Die Broschüre (25 Seiten) kann über folgenden Link gelesen oder bestellt werden:

[https://www.bundesregierung.de/Content/Infomaterial/BMJ/Erben\\_Vererben\\_6687014.html?nn=670290](https://www.bundesregierung.de/Content/Infomaterial/BMJ/Erben_Vererben_6687014.html?nn=670290)

oder über den Publikationsversand der Bundesregierung, Postfach 48 10 09, 18132 Rostock, Servicetelefon: 030 18 272 272 1, Servicetefax: 030 18 10 272 272 1

**Keinen Internetanschluss? Kein Problem!** Schreiben Sie eine Postkarte an BRH-aktuell (Anschrift auf Seite 4 unten) – wir bestellen die Broschüre für Sie.

## 05 Renten steigen um mehr als drei Prozent

Die Bezüge der rund 21 Millionen Rentner in Deutschland steigen zum 1. Juli um mehr als drei Prozent. Das hat das Bundeskabinett mit einer entsprechenden Verordnung des Sozialministeriums beschlossen. Im Westen erhöhen sich die Renten um 3,22 Prozent, im Osten um 3,37 Prozent. Die Rentensteigerung folgt der Lohnentwicklung in Deutschland. Deshalb ist es so wichtig, dass auch Rentner und Versorgungsempfänger ihre berufstätigen Kolleginnen und Kollegen bei den Tarifverhandlungen aktiv über den DBB bei Demonstrationen unterstützen. **Es lohnt sich auch für Rentner und Versorgungsempfänger, Mitglied im Seniorenverband BRH zu sein und zu bleiben!** <http://www.brh-muenster.de/pdf/Mitglied%20im%20BRH.pdf> Die diesjährige Rentensteigerung ist die zweithöchste in den vergangenen 10 Jahren. Auch für 2019 rechnet man mit weiterer Rentensteigerung, die umso höher ausfällt, je positiver die Tarifverhandlungen verlaufen.

Quelle: <https://www.einfach-rente.de/rentenerhoehung>

## 06 Innovation? Aber sicher!

Innovationen sind wichtig. Sie bilden die Grundlage für das Wachstum, den Wohlstand und die Lebensqualität unserer Gesellschaft. Bieten Innovationen also nur Vorteile? Nicht ganz. Denn bis aus einer guten Idee ein innovatives Produkt bzw. Dienstleistung wird, ist meist eine Technologie im Spiel. Und 100 Prozent risikofreie Technologie gibt es nicht. Genau deswegen fördert die Bundesregierung nicht nur die Entwicklung von Zukunftstechnologien, sondern auch die Erforschung möglicher Risiken, die aus ihnen resultieren könnten.

Die Broschüre (14 Seiten) kann über folgenden Link gelesen oder bestellt werden:

[https://www.bundesregierung.de/Content/Infomaterial/BMBF/Innovationen\\_Aber\\_sicher\\_pdf\\_2235.html?nn=670290](https://www.bundesregierung.de/Content/Infomaterial/BMBF/Innovationen_Aber_sicher_pdf_2235.html?nn=670290)

oder über den Publikationsversand der Bundesregierung, Postfach 48 10 09, 18132 Rostock, Servicetelefon: 030 18 272 272 1, Servicetefax: 030 18 10 272 272 1

**Keinen Internetanschluss? Kein Problem!** Schreiben Sie eine Postkarte an BRH-aktuell (Anschrift auf Seite 4 unten) – wir bestellen die Broschüre für Sie.

## 07 Hilf mir mal!

Wie Roboter den Alltag der Menschen erobern. Digitale Technologien spielen in Beruf und Freizeit eine wichtige Rolle. Immer häufiger unterstützen uns kommunikative Service-Roboter im Alltag. In der "Kurzinformation" erfahren Sie mehr über neue Anwendungsfelder, Fragen zum Datenschutz und Chancen, die mit robotischen Anwendungen verbunden sind.

Die Broschüre (14 Seiten) kann über folgenden Link gelesen oder bestellt werden:

[https://www.bundesregierung.de/Content/Infomaterial/BMBF/Hilf\\_mir\\_mal\\_pdf\\_2005.html?nn=670290](https://www.bundesregierung.de/Content/Infomaterial/BMBF/Hilf_mir_mal_pdf_2005.html?nn=670290)

oder über den Publikationsversand der Bundesregierung, Postfach 48 10 09, 18132 Rostock, Servicetelefon: 030 18 272 272 1, Servicetefax: 030 18 10 272 272 1

**Keinen Internetanschluss? Kein Problem!** Schreiben Sie eine Postkarte an BRH-aktuell (Anschrift auf Seite 4 unten) – wir bestellen die Broschüre für Sie.

## 08 10 bis 25 Minuten am Tag ohne UV-Schutz in die Sonne

So wichtig das Einreiben mit Sonnencreme ist - Gesicht und Hände sollten der Sonne jeden Tag eine Zeit lang ohne UV-Schutz ausgesetzt werden. Denn dann kann der Körper Vitamin D bilden, das unter anderem nötig ist, um den natürlichen Knochenschwund zu bremsen. Darauf weist das Gesundheitsmagazin "Apotheken Umschau" hin. Wie viel Vitamin D der Körper herstellt, hängt unter anderem von Hauttyp, Sonnenstand und der Jahreszeit ab. Allgemeine Empfehlungen lassen sich schwer aussprechen. Ein Expertenrat lautet, sich im Sommerhalbjahr täglich etwa 10 bis 25 Minuten mit freiem Gesicht und unbedeckten Händen in der Sonne aufzuhalten.

**Quelle:** "Apotheken Umschau" 5/2018 A liegt aktuell in den meisten Apotheken aus.

## 09 Hörtipp zum Frühstück

Die WDR 4-Sendereihe **"Mittendrin - In unserem Alter"** wird jeden Samstag von 8.05 Uhr bis 8.55 Uhr mit interessanten Themen ausgestrahlt:

Eine Programmorschau mit den Themen ist nicht mehr zu erhalten, so wird die Sendereihe zu einem Überraschungsei. Vielleicht ist es auch der Anfang vom angekündigten Ende.

Wer am Samstagmorgen lieber länger schläft oder **die morgendliche Gymnastik-Sendung im Bayerischen Fernsehen, Tele-Gym Mo bis Fr von 08:35 bis 08:50 Uhr, Sa**

**08:45 bis 09:00 Uhr** (<https://www.fernsehserien.de/tele-gym/sendetermine/br>) nicht verpassen möchte, kann sich **später die Mittendrin-Sendung auf der Webseite des WDR 4** anhören und herunterladen: <http://www1.wdr.de/radio/wdr4/wort/mittendrin/index.html>  
<http://www1.wdr.de/mediathek/audio/podcast306.html>

Dies **hat für manchen auch den Vorteil**, dass er nicht viel Musik mit anhören muss sondern **die Information in ca. 15 min statt in 50 min geboten** bekommt. Man kann sich auch die **schon länger zurückliegenden Themen noch einmal anhören:**

<http://www1.wdr.de/mediathek/audio/wdr4/wdr4-mittendrin/inunseremalter130.html>

**Kontakt zum WDR 4:** WDR 4; Westdeutscher Rundfunk Köln; 50600 Köln; Tel. 0221-567 89444; Fax 0221-567 89 440

[http://www.wdr4.de/ratgeber/mittendrin\\_inunseremalter/kontaktwdr4mittendrin100.html](http://www.wdr4.de/ratgeber/mittendrin_inunseremalter/kontaktwdr4mittendrin100.html)

## 10 Mitmachen – Nicht meckern!

Beim „BRH-AKTUELL“ sollen Ihre Wünsche und Vorstellungen als BRH-Mitglied und nicht die Interessen von Gewerkschaftsfunktionären im Vordergrund stehen. Sie als Leser sollten mitgestalten. Schreiben Sie **Leserbriefe, von 5 bis 10 Zeilen, für den „BRH-AKTUELL“**. Schön wäre es, wenn Sie **Kontakt zu uns halten** und uns hin und wieder **mitteilen, wie zufrieden oder unzufrieden Sie mit uns sind**. Haben Sie z.B. **eigene Vorschläge?** Wir freuen uns über jegliche Art der Anregung und auch Kritik. E-Mail: [brh-aktuell@gmx.de](mailto:brh-aktuell@gmx.de)

Postanschrift: BRH-aktuell, c/o Riedel, Dreiningfeldstr. 32, 48565 Steinfurt